

Danke

Die Lust am Ausfliegen wird einem nicht in die Wiege gelegt. Die Familie hat daran einen entscheidenden Anteil. Meine Eltern Hedwig und Horst Reisner machten regelmäßig mit uns drei Kindern tolle Ausflüge zu spannenden, interessanten und schönen Zielen in der näheren und weiteren Umgebung. Sie haben den Keim gelegt für meinen Spaß am Ausfliegen, am Kennenlernen, am Einkehren, und somit die Neugierde geweckt an dieser schönen, entspannenden und lehrreichen Beschäftigung, die nun in bescheidener Form als Buch vorliegt. Die Freude sich auf Neues einzulassen oder alt Bekanntes wieder und wieder zu besuchen, hat sich in mein Leben gebrannt und dafür bin ich meinen Eltern sehr dankbar. Ohne diese fruchtbare Saat, in frühen Jahren gelegt, wäre dieses Buch nicht möglich gewesen, genauso wenig wie ohne meine beiden Mädels. Wir haben so viele Ausflüge gemeinsam unternommen, so vieles erlebt, so viel gelacht, so viel Blödsinn gemacht, so viel gestaunt und unser Leben damit bereichert. Herzlichen Dank.

Natürlich gehört der Dank auch Oskar (4 Jahre, Titel) und Jakob (6), die so großartige Models waren für die Titelseiten. Und natürlich sage ich ganz herzlich auch denen Dankeschön, die mir bei diesem Buch geholfen haben : all den freundlichen Sekretärinnen, Chefs und Mitarbeitern, die uns Textmaterial und Bilder zur Verfügung gestellt haben. Dankeschön.

Dieter Reisner, Mai 2012

Ein Traum von einem Spielplatz

25

Roßberg

Auf dem Roßberg zwischen Albstadt-Ebingen und Bitz gibt's keine Langeweile

Es ist ein prächtiges Ausflugsziel: Der Roßberg-Spielplatz bietet alles, was das Kinder- und Elternherz begehrt. Vom Wanderparkplatz aus sind es etwa 5 Minuten durch den Wald bis zum Spielplatz. Auf einer großen Lichtung im Wald erwartet die Ausflügler ein großer Spielplatz, ein Streichelzoo, eine zentrale Grillstelle – deren Glut an den Wochenenden nicht erlischt – und ein Vereinsheim mit Einkehrmöglichkeit. Hier gibt's genug Platz zum Toben: Eine Riesenrutsche, Tippis aus Holz zum Indianerspielen, große Tiere

aus Holz, eine Eisenbahn, ein Schaukelparadies und jede Menge lebende Tiere. Pferde, Schafe, Ziegen, Hasen, Katzen, Meerschweinchen, Hausschweine und der Haus- und Hof-Hund Balu lassen sich gerne anfassen und freuen sich über jeden Besucher, der in den Stall kommt. Der Roßberg-Freizeitverein hat das Gelände vor 30 Jahren erschlossen und nach und nach in ehrenamtlicher Arbeit ausgebaut und beschreibt es heute so: *„Uns führte ein Wunschtraum zusammen, der Traum vom Lachen froher Kinder auf einem schönen Spielplatz, von einem Stall mit Tieren zum Anfassen, von bunten Wiesen und einem Bauerngarten, von einem gastlichen Haus als Ort der Begegnung, von Freundschaften über die Grenzen der Konfession hinweg.“*

Das ist den Begründern wirklich gelungen. Die Größe des Platzes lässt keine Enge zu, gleichwohl fühlt sich hier jeder geborgen. So gut, dass Papa und Mama hier auch mal ein verdientes Nickerchen machen können.

Im Vereinsheim, das ganzjährig (außer Weihnachten und Ostern) an jedem Samstagnachmittag ab 14 Uhr und Sonntag ab 11 Uhr sowie von April bis November auch mittwochs ab 14.30 Uhr geöffnet hat, gibt's Kaffee und leckeren selbstgebackenen Kuchen. Sonntags lockt ein Mittagstisch.

Tipp

Besondere Feste im Jahreslauf:

Das Sommerfest ist immer am ersten Sonntag im Juli. Eröffnet wird es um 11.15 Uhr mit einem Gottesdienst im Grünen. Danach ist jede Menge Spiel und Spaß geboten.

Das Kirbifest

Jedes Jahr können Klein und Groß sich beim Rübenschnitzen versuchen. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt.

www.rossberg-freizeitverein.de

Info

Öffnungszeiten:

Ganzjährig	
Samstag	ab 14 Uhr
Sonntag	ab 11 Uhr,
von April – November auch	
Mittwoch	ab 14.30 Uhr

Lage:

Auf der halben Strecke zwischen Albstadt-Ebingen und Bitz

